

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

162 (17.6.1877) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 162. Zweites Blatt

Sonntag den 17. Juni

1877.

Badischer Frauen-Verein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken erhalten: von Herrn Zeit u. Gomburger hier 60 Mark; sodann für die Vereinsklinik: von Frau Präsidentin Prestinari 25 Mark; von Herrn Schlosser hier 3 Büchsen condensirte Milch, 1 Büchse Kindermehl, 1 Flasche Carbonat; für den Pensionsfond der Krankenschwestern: von Herrn Geh. Rath Küblenthal 5 Mark Herzlichen Dank dafür den wohlwollenden Gebern.

Der Vorstand.

Große Möbelversteigerung.

21. Montag den 18. Juni 1877, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73, gegen Baarzahlung: eine Garnitur, bestehend in 1 Causeuse und 3 Fauteuils, 3 Ronapées, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 Klavierstuhl, 2 massive mahagonene Beistühle mit Kissen, Matrasen und Polstern, 1 Kopfkissenmatrasse, 1 hochfeines Sekretär, 2 Schifftische, ein- und zweithürige Kleiderkästen, Kommoden, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, Nacht-, Wasch-, Klapp-, edige und ovale Tische, Spiegel in verschiedener Größe, Stroh- und Rohrühle und sonst verschiedene Möbel, wozu ergebenst einlade.

J. F. Neuert, Auktionator.

Arbeit-Vergebung.

21. Die Zimmerarbeit für die Wirtschaftshallen zwischen Bierordtsbad und Festhalle soll im Submissionswege vergeben werden. Bedingungen und Pläne können von Dienstag den 19. Juni ab bei dem Unterzeichneten eingesehen werden und sind bezügliche Angebote bis längstens Donnerstag den 21. Juni einzureichen. Die Arbeit ist zu 7000 Mark veranschlagt und muß bis 20. Juli fertig erstellt sein. Karlsruhe, den 16. Juni 1877.

Josef Durm.

Wohnung-Sanitäre und Verzuge.

* Kronenstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend in 7 geräumigen Zimmern mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, Magdkammer, Speicherraum und 2 Kellerräumen, auf 23. Juli zu vermieten.
* Waldhornstraße 37 ist der 2. Stock von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten; auch kann ein Zimmer dazu gegeben, sowie eines davon abgetreten werden. Zu erfragen im Laden.
* Werderstraße 13 ist der 3. Stock, mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß versehen, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Schützenstr. 12. Dasselbe ist eine kleine Mansardenwohnung an ruhige Leute zu vermieten.
* Wilhelmstraße 2 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.
* Birkel 20 ist eine gut gelegene und bequeme Parterrewohnung von 6-8 Zimmern, mit Gas-einrichtung und allem Zugehör versehen, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst unten rechts.

Wohnungen zu vermieten.

* In einem einstöckigen Wohnhaus sind in der Kriegstraße 112 zwei Wohnungen auf 23. Juli zu vermieten, die eine von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, die zweite von 2 Zimmern, Kammer, Keller und Speicher. Zu erfragen Sophienstraße 29, von 10-12 Uhr Morgens.

31. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Antheil am Keller ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Querstraße 35.

* Eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, ist im Hinterhause per 23. Juli zu vermieten: Adlerstraße 24.

Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 5 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Parterrezimmer auf 15. Juli zu vermieten.

* Zwei Mansardenzimmer sind auf den 1. Juli an eine einzelne Person zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 225.

— Ein gut möbliertes Mansardenzimmer ist auf den 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten: Wielandstraße 2.

* Erbprinzenstraße 32, nächst der Infanteriecaserne, ist sogleich ein auf die Straße gehendes, hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

* An eine anständige Person ist ein Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock.

* Marienstraße 39, im 2. Stock, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Sophienstraße 65 ist im 4. Stock ein freundliches, unmöbliertes oder möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Kronenstraße 42, 1 Stiege hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Ein großes, schön möbliertes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, ist sogleich im billigen Preis zu vermieten: Spitalstraße 44.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist sogleich oder auf das nächste Quartal zu vermieten: Langestraße 17. — Ebenfalls selbst ist auch ein noch gut erhaltenes Kinderwägelchen zu verkaufen.

* Zwei sehr gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf 1. Juli an einen oder zwei Herren zu vermieten: Stephanienstraße 47 im zweiten Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Auf 23. Oktober wird von einer kleinen Familie (3 Personen) eine Wohnung von etwa 4 Zimmern mit Zugehör gesucht. Gewünschte Lage: Karls-, Akademie-, Douglas-, Stephanien- oder Hirschstraße. Zu erfragen Langestraße 152 im Laden links.

21. Es werden zwei Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Küche, Zugehör und Wasserleitung in einem Hause, parterre oder 2. Stock, in dem Stadttheil zwischen der Waldstraße und Adlerstraße gelegen, auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Adressen nebst Preisangabe bittet man Waldstraße 13 parterre oder Karl-Friedrichstraße 5 im Laden abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht, auch waschen und putzen kann, wird auf Johann gesucht. Näheres Adlerstraße 32 im Laden.

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 55 im Laden.

Ein fleißiges Mädchen wird für die Küche und Hausarbeit auf Johann gesucht: Hirschstraße 20.

Ein Mädchen, welches kochen kann, sowie sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Johann gesucht. Zu erfragen Zähringerstraße 68 im Laden, Nachmittags.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Zähringerstraße 74 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Schützenstraße 10.

* Ein fleißiges Mädchen, welches Gelegenheit hat, das Kochen zu erlernen und Hausarbeiten versehen muß, findet Stellung im Café Maurer.

* Ein solides, braves Mädchen, welches schön waschen, putzen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Johann eine Stelle: Durlachertorstraße 55.

* Ein solides, ordnungsliebendes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Kronenstraße 31.

* Ein kräftiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen vorkommenden Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle: Viktoriastraße 19 im untern Stock.

Ein Mädchen von 15-16 Jahren, welches willig ist und Liebe zu Kindern hat, wird auf nächstes Ziel gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 18 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches kochen, nähen und bügeln kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Johann eine passende Stelle. Zu erfragen Augartenstraße 4 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, überbawt sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Durlachertorstraße 103 im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht bei einer ordentlichen Familie eine Stelle. Näheres Zähringerstraße 23, 2 Stiegen hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich sonst den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johann eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 17 im 2. Stock. — Ebenfalls selbst wird auch Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen.

Ein ordentliches Dienstmädchen sucht eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 136 im 2. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches selbstständig Kleider machen, weihnähen und bügeln kann, auch im Zimmerreinigen bewandert ist, sucht auf Johann eine Stelle zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Herrenstraße 38 parterre.

* Ein Mädchen vom Lande sucht eine Stelle zu einem oder zwei Kindern oder als Hausmädchen. Zu erfragen Waldstraße 77 im Hinterhaus.

* Ein braves, anständiges Mädchen, welches immer längere Zeit bei Herrschaften war und im Kochen, sowie in allen Arbeiten sehr erfahren ist und sich gerne Allen unterzieht, sucht auf Johann eine Stelle. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. Soh. abzugeben.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen, sowie allen andern häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen Zähringerstraße 15 im 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Ein fleißiges Mädchen wird in eine Weinwirtschaft gesucht. Näheres Waldstraße 67.

Eine gewandte Kellnerin

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Schützenstraße, zum Europäischen Hof.

* Tüchtige Kleidermacherinnen, welche gewöhnt sind, pünktlich zu arbeiten, werden gesucht und können sofort eintreten: Langestr. 18, parterre.

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger Mann von 16-18 Jahren findet für sogleich eine gute Stelle. Näheres bei G. Brückner, Langestraße 126.

Stelle-Antrag.

Ein fleißiger, junger Bursche wird in eine Weinwirtschaft gesucht. Näheres Waldstraße 67.

Ein solider Bursche, welcher in der Wartung von Pferden wohl erfahren ist, findet eine dauernde Stelle: Amalienstraße 73.

J. M. Gesucht werden für sofort: zwei jüngere Saalkellner, welche schon in Hotels serviren und gut Table d'hôte zu serviren verstehen, sowie ein junger Bursche, der mit Pferden umzugehen versteht. Ferner auf's Ziel: Köchinnen, Kellnerinnen und Küchenmädchen. Näheres durch J. Müller's Placirungs-Bureau, Bahringersstraße 67.

Lehrjunge-Gesuch.

* Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sogleich in die Lehre treten bei

Fr. Köppler, Spitalstraße 36.

5 Mark Belohnung

Demjenigen, welcher mir Denjenigen nennt, der in meinem Hause, Quersstraße 25, Fensterreiber wie auch Gasrohre beschädigte.

Gottlieb Schmidt.

* Ein großer, weißer Pudel ist zugelaufen und kann gegen Vergütung abgeholt werden: Leopoldstraße 3 im Hinterhaus.

Hausesverkauf.

* Ein im östlichen Stadttheil befindliches massives, dreistöckiges Wohnhaus mit Hofraum und Gärten, auch für einen Geschäftsmann sich eignend, welches den Preis von 12000 fl. nicht übersteigt, ist unter günstigen Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Pferd-Verkauf.

* 21. Eine ungarische, 6 jährige Vollblutstute (Fuchs), fein geritten, ist sofort zu verkaufen. Näheres Sommerfrisch-Restaurations, verläuerte Sophienstraße 65 a, zwischen 11-2 und 4-6 Uhr täglich.

Dachshunde,

eine zweijährige Hündin, schwarz mit gelben Extremitäten und 3 junge Rüden mit gleicher Zeichnung, erstere von der Hündin abstammend, welcher auf der Hunde-Ausstellung in Baden-Baden der erste Preis zuerkannt wurde, sind zu verkaufen. Näheres Ludwigplatz 40 a im Baden.

Verkaufsanzeigen.

* Zwei gut erhaltene nussbaumene Bettstätten mit Kissen und Kopfpolstern sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Friedrichsplatz 3, Bel-Stage, ist ein mittelgroßer, brauchbarer, eiserner Küchenherd billig zu verkaufen.

* In der Betten- und Möbelhandlung von **J. Kappler**, Waldhornstraße 37, sind zu verkaufen: vollständige neue Betten: Bettlade, Kopf, Matratze, Polster, Deckbett und 2 Kissen von 82 M. an, Schifftonnières von 16 M. an, Schreib-, Wasch- u. andere Kommode, Wasch- und Nachttische, runde und viereckige Tische, verschiedene Bettladen von 10 M. an, Kopfhaar- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kästen, Kanapees von 36 M. an, Sessel und Koffer auf's Billigste.

* 21. Schützenstraße 63 a ist im 3. Stock ein gebrauchter, aber gut erhaltener **Kochherd** billig zu verkaufen.

Kostlichtheilnehmer-Gesuch.

* Schützenstraße 22 im 2. Stock können noch einige anständige Herren an einem guten Mittag- und Abendtisch Theil nehmen.

Pflegekind-Gesuch.

* Es wird ein Kind in gute Pflege aufgenommen: Werderstraße 42 im 4. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Gefrorenes

täglich in verschiedenen Sorten empfiehlt **Ludwig Böss, Conditor,** Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 21.

Würfelzucker,

feinste Sorte à 58 Pf. per Pfund. **Kettner-Schmitt,** Ludwigplatz 40 a.

3.1. **Gefrorenes**

in verschiedenen Sorten zu jeder Zeit (ebenso von frischen Erdbeeren),

Hirschenfuchen, Erdbeerkuchen

empfehlen **Louis Kaufmann, Conditor,** Ludwigplatz 61.

Maccaroni,

ächte italienische, in vorzüglicher Qualität empfiehlt

Kettner-Schmitt, Ludwigplatz 40 a.

Frische holl. Soles

empfehlen **Michae! Dirsch,** Kreuzstraße 3.

Neue holl. Häringe, Lissaboner Kartoffeln

empfehlen billigst **Herm. Munding,** Langestraße 187.

Böhmische Wachteln

empfehlen **C. G. Frey,** Großherzoglicher Hoflieferant, Spitalstraße 45.

Lagerbier,

v. Seldeneck'sches, ausgezeichneten Stoff, **Emmenthaler, prima Qualität, und Limburger Käse**

empfehlen **Kettner-Schmitt,** Ludwigplatz 40 a.

Neue Erfindung!

Büchler'sche Möbelpolitur.

Diese, laut Attestes des Königl. Kreisphysikats zu Kiel keine gefährliche, der Gesundheit nachtheilige Substanzen enthaltende **Möbel-Politur**

dient, vermittelt eines leinenen Lappchens auf Möbel gerieben, gleichviel ob letztere alt oder neu, nicht nur zur vollständigen Reinigung derselben von Schmutz, sondern gibt ihnen auch einen nie zuvorgehabten Glanz, ist hinsichtlich dieser vorzüglichen Eigenschaften von sachverständigen Tischlermeistern geprüft und nach Befund derselben für zu obigem Zwecke vorzüglich geeignet befunden, wie durch Atteste dargethan wird. — Diese Politur ist daher jeder Haushaltung zu empfehlen, da selbst ein Kind von 8 Jahren im Stande ist, das Meublement ohne Anstrengung zu reinigen und demselben einen vorzüglichen Glanz zu geben. — Der Fabrikant ist er bötig, falls dieser Möbel-Politur die erwähnten Eigenschaften nicht innewohnen sollten, das dafür bezahlte Geld selbst dann zurückzuerstatten, wenn schon ein Theil davon verbraucht ist. Verkaufsstelle für Karlsruhe bei Herrn **Th. Brungier**, Waldstraße 10.

Zur Vermeidung von Täuschungen und Nachahmungen ist jede Flasche etikettirt und als **Büchler'sche Möbel-Politur** bezeichnet. **F. Büchler, Möbel-Politur-Fabrikant,** 3.3. **Bremen.**

! Glacé-Handschuhe!
für Damen M. 1, M. 1.50, zweifköpfige M. 1.50, M. 1.70 und M. 2; für Herren M. 1.70, M. 2, M. 2.50 und M. 3.
NB. Zurückgesetzte Glacé-Handschuhe 50 Pf. und 1 M. empfiehlt **Stahl, Hoflieferant,** Langestraße 121. *2.1.

Für die wärmere Jahreszeit empfehlen wir unser Lager in **Damen- und Herrenjacketen** in Baumwolle, Fil d'Ecosse, Seide und Wolle, **Mex'schen Nejjacken, Basler Krepjacketen, Merino- und Gazejacketen.**
J. Nagel & Cie., Langestraße 123

Eran-Ringe,

eigenes Fabrikat, massiv in Gold, sind unter Garantie in großer Auswahl zu haben.
F. Wanckmüller, Goldarbeiter, Karl-Friedrichstraße 3.

Polstermöbel.

2.1. Fertige Plüsch- und Nips-Garnituren zu sehr billigen Preisen; Bettstätten, Koste und Haarmatrassen nebst Polstern von 115 M. an bei **Karl Kraut,** 32 Herrenstraße 32.

Amerik. Schlaffschranke

zu Fabrikpreisen, sehr empfehlenswerth, bei **J. L. Distelhorst,** Großherzogl. Hoflieferant, Waldstraße 32.

Eischränke

in verschiedenen Größen (nach Prof. Meidinger'schem System) sind vorrätzig, sowie **Schulbänke** für 1 Kind zum Privatunterricht, **gemalte Rouleaux** in Holzstäben und **Feldbettstellen** bei **L. Wittich, Möbelfabrik,** 3.2. **Wilhelmstraße 13.**

Kochherde.

5.2. Wegen bevorstehendem Lokalwechsel, nicht **Wegzug,** verkaufen wir die noch vorrätigen Herde bester Construction mit Garantie zu den billigsten Preisen.
Herdfabrik **Gebr. Mörch.**

Asphalt-Röhren

als bestes Material zur **Ableitung von Regen- und Küchenwasser** in die städtischen Kanäle empfiehlt zu Fabrikpreisen **Karl Mörch,**

2.1. Hirschstraße 3 in Karlsruhe, Vertreter von **J. Duvernoy,** Asphalt- u. Theer-Producten-Fabrik Stuttgart.

Die Kunst-, Schön- & Seidenfärberei, Appretur, Drucker- & chem. Wasch-Anstalt von W. Ed. Müller

in **Mühlburg** bei Karlsruhe (Nachfolger von **Jul. Zint**) empfiehlt sich einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum in allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten bestens.
Prompteste Bedienung, billigste Preise. Anmeldungen resp. Aufträge bei **Herrn Hof** am Mühlburger Thor, **Hochwarth** im goldenen Hirsch **Frau Aug. Reinold,** Zirkel 24, und den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnisvereins.

Anzeige.

* Erste Qualität **Schensfleisch** zu 64 Pf. per Pfund. **Friedrich Gromer,** Waldstraße 17.

Empfehlung.

— **Wolle und Watte** werden zum Schlumpfen und Reinigen stets entgegen genommen: **Jakob Buhl,** Luitensstraße 24.

Zur Beachtung!

* Ich zeige ergebenst an, daß ich **Katten, Mäuse, Schwabenkäfer, Heimchen, Wanzen, Schaben, Motten u. Ameisen** vertreibe. Diese Thiere werden, wenn ich das Haus verlasse, total ausgerottet sein. Gute Zeugnisse von hiesigen Einwohnern liegen vor. Gefällige Offerten an Kammerjäger **Reiß,** Hotel Lannhäuser.

Zum schwarzen Wallfisch von Ascalon.

* Bringt hiemit meine so schön geseene **Gartenwirtschaft** in empfehlende Erinnerung und werde mir alle Mühe geben, meine werthen Gäste zu befriedigen.

Ich mache insbesondere Liebhaber von **Goldfischlein** aufmerksam, daß dieselben auf's Beste zubereitet werden und lade freundlichst ein.

W. Kohlund, Bismarckstraße 67.

Grünwinkel.

Gasthaus zum goldenen Hirsch. Heute Sonntag

Orchestriion-Concert mit reichhaltigem Programm.

Anfang 3 Uhr. Eintritt 10 Pfennig.

Für gute Bewirtung ist gesorgt.

An Wochentagen kann der Saal mit Orchestriion, welches sowohl Concerte als Tanzmusik spielt, für geschlossene Gesellschaften reservirt werden.

Th. Mayer.

Thurmberg-Restaurations.

* Heute Sonntag früh ist die Wirthschaft von 5 Uhr an auf. Zu zahlreichem Besuch ladet hiermit freundlichst ein

Fr. Beutenmüller, zum Lamm in Durlach.

Dankagung.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme, welche uns anlässlich des schnellen Dahinscheidens unseres lieben Väterchens von allen Seiten entgegengebracht wurden, sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten, innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 16. Juni 1877.

Secretär **Wesch** und Frau.

Die Museumsbibliothek

unterliegt, gemäß §. 10 der Vorschriften über die Benutzung der Bibliothek, im Laufe des Monats Juli einer Revision.

Zu diesem Ende müssen die ausgeliehenen Werke vor Beginn dieses Monats eingeliefert werden. Was am letzten Juni noch nicht zurückgegeben ist, wird gegen eine Gebühr von 20 Pf. abgeholt.

Mit dem 22. Juni unterbleibt das Ausleihen von Büchern. Am 1. August wird die Bibliothek wieder geöffnet.

Der Aufseher der Lesezimmer und der Bibliothek. 33.

Frohsinn.

22. Am nächsten Sonntag den 17. d. M. findet bei günstiger Witterung ein **Waldausflug** in den Hardtwald und zwar auf den im vorigen Jahr benützten Vergnügungsplatz statt, wozu wir unsere sämtlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen.

Für gutes Bier und kalte Speisen ist bestens gesorgt.

Abmarsch vom Linkenheimerthor ab präcis 2 Uhr mit Musik.

Der Vorstand.

Sonntags-Verein zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.

— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Haasenstein & Vogler.

Erste und älteste

Annoncen-Expedition

FRANKFURT AM MAIN

22 Götheplatz 22.

Agenturen in: Cassel, Siegen, Darmstadt, Mannheim, Karlsruhe, Wiesbaden.

Annoncen aller Art, Stellen-, Kauf-, Verkauf-, Heiraths-, Agentur-Gesuche etc. in alle Blätter u. Fachzeitschriften der Welt besorgen wir **ohne alle Nebenkosten.**

Specialität: Ausschliessliche Regie aller grösseren Schweizer, Pariser, Russischen, Englischen, Holländischen Insertions-Organen. 26.1.

Militärverein Karlsruhe.

22. Sonntag den 17. Juni

Ausflug

in das für uns reservirte **Amalienbad** bei Durlach. Diejenigen Mitglieder, welche zu Fuß gehen, versammeln sich um 1/3 Uhr beim Grünen Hof.

Anfang der Gartenmusik um 4 Uhr.

Der Vorstand.

W. W. 5. D. K.

Einladung.

Sonntag den 17. Juni, Vormittags von 10—12 Uhr, ist im städtischen Krankenhaus ein 7 Jahre altes **microcephalisches Kind** zu sehen, wovon die hiesigen Herren **Arzte in Kenntniß gesetzt werden.**

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 11. Mai d. J. gnädigt bewogen gefunden, dem Königlich Preussischen Major von der Groeben, Führer des Schleswig-Holsteinischen Dragoner-Regiments Nr. 13, das Kommandeukreuz zweiter Klasse mit Schwertern des Kaiserlichen Ordens vom Säbinger Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 1. Juni d. J. gnädigt bewogen gefunden, dem Wreiteren des 6. Bad. Infanterie-Regiments Nr. 114 Karl Abt von Leimbach, Bezirksamt Ueberlingen, die silberne Rettungsmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigt bewogen gefunden, dem Photographen Karl Reutlinger aus Karlsruhe, z. St. in Paris, die unterhänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Sr. Majestät dem Deutschen Kaiser und König von Preußen verliehenen Königlich Preussischen Kronenordens vierter Klasse zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 6. Juni d. J. gnädigt geruht, dem pensionirten Bezirksarzt Medicinalrath Dr. Ludwig von Wäcker in Freiburg den Charakter als Gehelmer Colrath zu verleihen.

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit mache ich die höfliche Anzeige, daß ich dahier,

Langestraße 98,

ein **Garn-, Strumpf- und Strick-Waaren-Geschäft** errichtet habe.

Ich erlaube mir hierbei, meinen geehrten Abnehmern mit der Versicherung entgegen zu kommen, daß es stets mein Bestreben sein wird, dieselben mit reellen Waaren bei den möglichst billigsten Preisen zu bedienen.

Friedrich Herlan Sohn,

Langestraße 98.

Schm. Karlsruhe, den 13. Juni. (Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter). Der Entwurf eines Kaufvertrags über das Anwesen des Zimmermeisters L. Mees zum Bau einer höheren Mädchenschule erhält die Genehmigung.

Von Groß. Amtsgericht (Gerichtsnotar) wird mitgetheilt, daß die Dienstzeit der Waisenrichter Herrenschmidt und Köffel und des Waisenrichter-Stellvertreters Architekt Gamba abgelaufen sei und wird der Stadtrath zugleich veranlaßt, Vorschläge über Wiederbesetzung dieser Gemeindeämter zu machen. Es wird beschlossen, die bisherigen Personen als Waisenrichter und bzw. Waisenrichter-Stellvertreter wieder in Vorschlag zu bringen.

Es sind schon mehrfach Klagen eingelaufen, daß die Wasserleitung in der letzten Zeit in den oberen Stockwerken der Häuser wenig oder gar kein Wasser abgibt. Hierauf wird bemerkt, daß der Wassermangel zum großen Theil eine Folge der großen Wasserverschwendung sei; man solle jedoch bis Ende dieses Monats die Häuser der Stadt auch mit Wasser mittelst der neuen Leitung speisen zu können, wodurch dem Uebelstand wohl abgeholfen sein werde.

Das städt. Wasser- und Straßenbauamt wird auf Vericht veranlaßt, an die Hausbesitzer der Karl-Friedrichstraße von der Hebelstraße an und der Göttingerlandstraße, auf Grund der ortspolizeilichen Vorschrift, die Kanalisation hiesiger Stadt betreffend, die Aufforderung zu richten, nunmehr die unterirdische Abwässerung ihrer Häuser in den neu erbauten städt. Dohlen vornehmen zu lassen und zwar innerhalb dreier Monate.

Der Druck der städt. Obligationen zu dem aufzunehmenden Anlehen von 2 Millionen Mark wird dem Herrn Holbuchdrucker Horschler als dem Benignitätswendenden übertragen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 17. Juni. III. Quart. 81.

Abonnementvorstellung. **Der Widerspenstigen Zähmung.** Komische Oper in 4 Akten von Hermann Götz. Anfang 1/2 7 Uhr.

Die Großh. Hofbühne bleibt bis 26. August geschlossen.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können (durch große Einrichtungen im Geschäft) binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,

Juweller und Ringsabrikant's Wittwe, Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

16. Juni. Johann Baptist Anwander von Bregenz, Baumeister alda, mit Leopoldine Bälter, verwitwete Bälter, von Selz.

Eheschließungen:

16. Juni. Friedrich Holz von Leopoldshafen, Schuhmacher, mit Cleopha Welle von Schapbach.

Geburten:

11. Juni. Karl, Vater + Johann Nied, Zimmermann.
13. " Elise Bertha, Vater Alois Seifermann, Bremser.
14. " Gustav August, Vater Jakob Lacroix, Bauunternehmer.

Todesfälle:

15. Juni. Wilhelm, alt 6 Monate 11 Tage, Vater Steindruckereibesitzer Kreuzbauer.
15. " Emil, alt 1 Jahr 3 Monate 20 Tage, Vater Schuhmann Ruch.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft
 von **Ferdinand Holz**, Waldhornstraße 19 in Karlsruhe,
 empfiehlt neue und gebrauchte **Chiffoniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapées, Bettladen** mit und ohne **Kopf, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Kopshaar-, Stroh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Büchers- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.**
Herren- und Damenkoffer,
 Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl.
 Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigt berechnet.
 Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Das Kohlen- und Brennholz-Geschäft
 von **Fritz Wernngen**
 (Kontor: Kriegsstraße 139)
 3.1. erwartet in einigen Tagen eine weitere Sendung
Ruhrkohlen,
 welche es hierdurch zu billigem Preise einer geneigten Abnahme empfiehlt.

Mühlburg. Gasthaus zum Weinberg.
 Vorzüglicher Stoff Lagerbier und feinschmeckende geräucherte **Wurstwaren** aus einer renommirten Schlachtere.
F. Lawo, vormalig Stuhlmüller.

Kremio.
 übernachteten hier vom 14. bis 16. Juni.
Bayerischer Hof. Feils, Schuhmacherstr. von Wiesbaden. Blümann, Stud. v. Heidelberg. Schüler, Gewerbelehrer m. Frau v. Brelsch. Benz, Kaufm. v. Lahr.
Erbringen. Holzmann, Direktor, Fould, Sohn u. Haas, Kfm. v. Frankfurt. Gugenheim, Kfm. von Geln. Lütke, Kfm. v. Magdeburg. Müller, Kfm. von Mainz. Krings, Kfm. v. Geln. Niemann, Kfm. von Coblenz. Hansen, Kfm. v. Berlin. Lindmann, Kfm. v. Posen. Meuter, Kfm. v. Hamburg. Frau Kopping m. Tochter v. Dresden. Maunel, Fabr. v. St. Louis. Borgeh, Fabr. v. Detroit. Kiebel, Insp. v. Darmstadt. Zimmermann, Kfm. v. Geln. Kopf u. Sachs, Kaufm. v. Frankfurt. Hiesberg, Kfm. v. Berlin. Hoffmann, Kfm. v. Freiburg. Schmal, Kfm. v. Nachen. Neper, Kfm. v. Stollberg. Heilmann, Kfm. v. Rotterdam.
Gasthof Weg. v. Persch v. Portland. Kaufm. Arch. v. Mannheim. Waier Assistent u. Kies, Student v. Heidelberg. Lieber, Priv. v. Göttingen. Bach, Kfm. v. Stuttgart. Waier, Kfm. v. Heilbronn. Amrhein, Kfm. v. Hofschensburg. Neubert, Kfm. v. Einsheim. Haffner, Kfm. v. Rappena. Becker, Kfm. v. Freiburg. Müller, Assistent v. Mannheim. Busch, Registrator v. Bohen.
Geist. Blümann, Kfm. v. Korl. Wal, Kaufm. v. Ettensheim. Kahr, Kfm. v. Stuttgart. Avril, Kfm. v. Landau. Ensmann, Kfm. v. Lindau. Erenbetmer, Kfm. m. Frau v. Bühl. Höfner, Kaufm. von Destringen. Wartus, Kfm. v. Danzig. Schmidt, Kfm. v. Themar. Klaas, Kfm. v. Sohligen. Spiegel, Kfm. v. Bornheim. Pleper, Kfm. v. Wörs. Weinaur, Kfm. von Rempten.
Goldener Adler. Seif, Kfm. v. Wien. Heumann, Kfm. v. Berlin. Vohr, Kfm. v. Fürth. Weg, Kaufm. v. Oberkirch. Leisinger, Kaufm. v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Leipzig. de Fries, Kfm. v. Mühl. Schindwein, Kaufm. v. Neustadt. Groß, Kaufm. von Mühlheim. Gonespell, Prof. m. Frau von Konstanz. Rönnoles, Holsphotograph v. Dresden. Frau Hördt mit Schwester v. Naßau. Veittpierre, Priv. v. Genf. Hofmann, Kaufm. v. Geln. Zipsch, Kaufm. v. Willach. Beecher, Kaufm. v. Merane. Hartmann, Kaufm. von Mannheim.
Gruer Hof. Weisgerber, Kaufm. v. Leipzig. Färber, Kfm. v. Würzburg. Knapp, Kfm. v. Berlin. Wirtel, Kfm. v. Heidelberg. Krause, Kfm. v. Straßburg. Weiler, Kfm. v. Frankfurt. Wieser, Rittmstr. v. Zweibrücken. Welsheim, Rent. m. Frau v. Berlin. Baron v. Schulte. General m. Frau v. Nizza. v. Woodooy m. Frau u. Frau Gasparin a Holland. Dr. Huppiger, Arzt aus Tyrol. Gepler v. Bellinggen. Abel, Rent. v. Sommerda. Herrmann m. Frau v. Berlin. Hornlund, Ingr. v. Stockholm. Reutlinger, Fabr. von Aischaffenburg. Döring Rent. v. Frankfurt. Riffer, Fabr. v. Basel. Schöntz,

Prinz Wilhelm. Köner, Prof. m. Frau von Basel. Maier u. Kriegskammer v. Frankfurt. Schäfer, Oppfermstr. v. Freiburg. Schuhmacher v. Stuttgart. Harpold v. Schwäbisch Hall.
Nothes Haus. Acedy, Offizier a. Holland. R. Wenduis, Fabr. v. Frankfurt. Moser, Bädermstr. m. Frau von Haslach. Schäfer, Part. von Badenweiler. Kaufmann, Insp. v. Straßburg. Dorele, Kfm. von Freiburg. Franl, Kfm. v. Speier. Lederle, Kfm. v. Ludwigsburg. Heß, Rent. m. Frau von Rebecourt. Hr. Wegand von Straßburg Kaneder, Gußel, von Oppenau Rod Gurebel. v. Winterbach. Roth, Kfm. v. Stuttgart. Dreifus, Kfm. v. Wien. Schwarz, Kfm. v. Neustadt.
Sonne. Frei, Kfm. v. Heidelberg. Keller, Kfm. v. Offenburg. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Stepp, Kfm. v. Sulach.

Karlsruher Frauenbau.
Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Ausstellung im oberen Corridor: 24 Blatt Kupferstiche nach Delgemälden, von D. Tennier. - 30 Blatt Radierungen, verschiedener neuerer Meister. - Waldes-Rand, von Hellmuth Käper. - Landchaft mit Staffage: Odysseus auf der Ziegenjagd, von Edmund Kanoldt in Karlsruhe (nur heute ausgestellt).
Kunstverein.
Rheinische Kunstausstellung,
 geöffnet Sonntags und Mittwochs von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 4 Uhr und zwar von heute an 2. Serie. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. **Ausstellungen der Gewerbevereine.** An Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. - Neu zugegangen:
Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.
Groß. Alterthümer-Sammlung im Sammlungsgebäude. Geöffnet jeden Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.
Stadtpark. Von Morgens bis Abends Eintrittspreis für Nichtabonnenten 3) Pf., für Kinder 15 Pf., für Anwesenheit und Solbaten 15 Pf.

Tagesordnung.
 Zu der bevorstehenden Schwurgerichtssitzung kommen nachstehende Fälle an folgenden Tagen zur Verhandlung.
Montag den 18. Juni, Vormittags 8 Uhr:
 Anklage gegen Christian Michael Schwarz von Riefen wegen Brandstiftung und Diebstahls, R. Bollmer von Riefen wegen Brandstiftung, Gottlieb Bonzer, Rudolf Hauser, Carl G. Bonzer, Georg Martin Schmidt von Riefen wegen Diebstahls.
Dienstag den 19. Juni, Vormittags 8 Uhr:
 Anklage gegen Georg Hornung von Selbach wegen Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg.
 Nachmittags 3 Uhr:
 Anklage gegen Jacob Stog von Ruch wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.
Mittwoch den 20. Juni, Vormittags 8 Uhr:
 Anklage gegen Theodor Faulhaber von Odenheim wegen schwerer Körperverletzung.
 Nachmittags 3 Uhr:
 Anklage gegen Franz Josef Eberhard von Berolzheim wegen Urkundenfälschung.
Donnerstag den 21. Juni, Vormittags 8 Uhr:
 Anklage gegen Heinrich Fütterer von Forchheim wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.
 Nachmittags 3 Uhr:
 Anklage gegen August Käßler von Forchheim wegen betrügerischen Bankerotts.
Freitag den 22. Juni, Vormittags 8 Uhr:
 Anklage gegen Paul Fortenbacher von Lautenbach wegen Raub.
 Nachmittags 3 Uhr:
 Anklage gegen Johann Georg Heintel und Gottlieba Heintel von Descheldronn wegen eines Vergehens gegen die Sittlichkeit.
Samstag den 23. Juni, Vormittags 8 Uhr:
 Anklage gegen Johann Michael Müller von Haundorf und vier Genossen wegen Fälschung öffentlicher Urkunden.
Montag den 25. Juni, Vormittags 8 Uhr:
 Anklage gegen Josef Belhofer von Erlingen wegen Brandstiftung und Mordversuchs.
 Nachmittags 3 Uhr:
 Anklage gegen H. Collett zu Karlsruhe wegen Mordversuchs.
Dienstag den 26. Juni, Vormittags 8 Uhr:
 Anklage gegen Peter Fröhlich von Durmersheim wegen Körperverletzung mit tödtlichem Erfolg.
 Nachmittags 3 Uhr:
 Anklage gegen Johann Georg Bauer von Brödingen (Forchheim) wegen Verleumdung des Kaisers und des kaiserlichen Hauses.